

## Gute Nachrichten für Patienten: 8,5 Millionen Euro gegen Leukämie und verwandte Blutkrankheiten

**München, 21. September 2015** – Über 8,5 Millionen Euro für Forschungsprojekte zur Bekämpfung von Leukämie und für die Aufklärung über den Blutkrebs hat die Mitgliederversammlung der José Carreras Leukämie-Stiftung ([www.carreras-stiftung.de](http://www.carreras-stiftung.de)) bewilligt. Das Gremium folgte dabei den Empfehlungen des Wissenschaftlichen Beirats der Stiftung, der alle Projektanträge im Rahmen einer zweitägigen Sitzung gründlich begutachtet und zu einzelnen Anträgen externe Gutachten eingeholt hatte.

Die Fördermittel werden für 23 Forschungsprojekte an deutschen Universitäten vergeben. Unterstützt werden außerdem zwei Strukturprojekte, der José Carreras Career Award, drei nationale und ein internationales Stipendium, mehrere Promotionsstipendien sowie eine Reihe von sozialen und anderen Projekten.

**José Carreras**, Vorsitzender des Vorstands: „Alle Projekte haben das Ziel, Leukämien und verwandte Blutkrankheiten zu bekämpfen oder das damit verbundene Leid zu lindern. Die von uns geförderten neuen Projekte sind vielversprechend und innovativ. Wir hoffen, dass wir damit weitere Schritte machen, um unser großes Ziel zu erreichen: Leukämie muss heilbar werden. Immer und bei jedem! Ich danke deshalb allen Spendern der José Carreras Leukämie-Stiftung für ihre Treue und Unterstützung.“

Einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung leistet dabei die **José Carreras Gala** ([www.josecarrerasgala.de](http://www.josecarrerasgala.de)), die in diesem Jahr zum 21. Mal stattfindet und am **17. Dezember 2015 ab 20.15 Uhr live** aus dem Estrel Convention Center in Berlin bei SAT.1 Gold übertragen wird. An der Seite von José Carreras werden wieder viele internationale und nationale Künstler für den guten Zweck auftreten. Bisher konnten über die José Carreras Gala über 100 Millionen Euro an Spenden generiert werden. Die José Carreras Gala ist damit eine der langfristig erfolgreichsten Benefiz-Ereignisse im deutschsprachigen Fernsehen. Karten für die Show können telefonisch unter der Nummer 030 6831 6831 reserviert werden.

## **Neue Projekte, die von der José Carreras Leukämie-Stiftung zur Förderung vorgesehen sind, im Überblick:**

### **Forschungsprojekte:**

**Heidelberg: Prof. Christoph Plass**, Deutsches Krebsforschungszentrum, Epigenomik und Krebsrisikofaktoren

**Forschungsthema:** Epigenetische Veränderungen in der juvenilen myelomonozytären Leukämie

**Essen: Prof. Katharina Fleischhauer**, Universitätsklinikum, Institut für Zelltherapeutische Forschung

**Forschungsthema:** Prospektive Untersuchung des Einflusses nicht-permissiver HLA-DPB1 Spender-Empfänger-Differenzen auf die alloreaktive T-Zell Antwort und den klinischen Ausgang der nicht-verwandten Stammzelltransplantation

**Dresden: Prof. Michael Bachmann**, Technische Universität, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus, Tumorummunologie, Universitäts KrebsCentrum Dresden

**Forschungsthema:** Kombinierte Antigenerkennung durch CAR armierte T-Zellen zur Elimination Therapie-resistenter Krebszellen der Akuten Myeloischen Leukämie

**Hannover: Prof. Martin Stanulla**, Medizinische Hochschule, Pädiatrische Hämatologie und Onkologie

**Forschungsthema:** Genomweite Assoziationsanalysen zum frühen Therapieansprechen der akuten lymphoblastischen Leukämie im Kindes- und Jugendalter

**Homburg (Saar): Prof. Michael Pfreundschuh**, Universität des Saarlands, Klinik für Innere Medizin I, José Carreras-Zentrum für Gen- und Immuntherapie

**Forschungsthema:** Die Rolle Paratarg-spezifischer T-Helferzellen bei der Pathogenese von Plasmozytomen und MGUS

**Tübingen: Dr. Dr. Maya André**, Universitätsklinikum, Abteilung Hämatologie

**Forschungsthema:** Expression of activating Killer Ig-like receptors on natural killer cells: is more really better? Grant proposal for a pre-clinical study to optimize future donor selection protocols for pediatric acute B cell precursor leukemia patients

**Freiburg: PD Dr. Rainer Claus**, Universitätsklinikum, Abteilung Hämatologie, Onkologie und Stammzelltransplantation

**Forschungsthema:** Genetische und epigenetische Veränderungen bei Hochrisiko-AML-Patienten im Relaps nach allogener Stammzelltransplantation

**Tübingen: Prof. Tobias Feuchtinger**, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Tübingen, Abteilung Hämatologie und Onkologie

**Forschungsthema:** Etablierung einer adoptiven Immuntherapie mit CD4+ TH1-Zellen gegen die Tumorantigene ROR1 und WT1 in Kombination mit Antikörpern gegen Checkpoint-Inhibitoren zur Behandlung von Leukämien

**Heidelberg: Dr. Michael D. Milsom**, Deutsches Krebsforschungszentrum, Abteilung Stammzellen und Krebs

**Forschungsthema:** Mechanismen der DNA Mutagenese in normalen hämatopoietischen Stammzellen als Ursache Leukämischer Transformation

**Düsseldorf: Prof. Helmut Hanenberg**, Heinrich-Heine-Universitätsklinikum, HNO-Klinik  
**Forschungsthema:** Analyse eines neuen humanen Suicidgensystems zur in vivo Kontrolle of lebensbedrohlicher GvHD nach Spenderlymphozytengabe bei Leukämie

**Kiel: Prof. Monika Brüggemann**, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, II. Medizinische Klinik und Poliklinik  
**Forschungsthema:** Prospektive Untersuchung der Modulation der CD20-Expressionsstärke der B-Vorläufer-ALL unter Vorphasetherapie und deren prädiktive Bedeutung für das Therapieansprechen auf Rituximab

**Würzburg: Dr. Amiya Kumar Patra**, Universität Würzburg, Pathologisches Institut  
**Forschungsthema:** Die Bedeutung der NFATc1, E- und Id Transkriptionsfaktoren für die Thymozytenreifung und Leukämieentstehung

**Bonn: PD Dr. Anja Tröger**, Universitätsklinikum Bonn, Zentrum für Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Abteilung für Pädiatrische Hämatologie / Onkologie  
**Forschungsthema:** Untersuchungen des Effekts von akuten lymphoblastischen Vorläufer B-Leukämiezellen auf die Immunsynapsenbildung sowie das Überleben, die Aktivierung und Funktion von T Zellen

**Hannover: Prof. Britta Eiz-Vesper**, Medizinische Hochschule Hannover, Institut für Transfusionsmedizin  
**Forschungsthema:** Modulation der enzymatischen Aktivität von Hämoxygenase-1 zur Verstärkung der Graft-versus-Leukämie Effektes nach allogener Stammzelltransplantation: Generierung Leukämie-antigen-spezifischer T-Zellen zum Einsatz in der Immuntherapie

**Potsdam: Prof. Katja Arndt**, Universität Potsdam, Institut für Biochemie und Biologie  
**Forschungsthema:** Blockieren der DOT1L-Rekrutierung in MLL-AF9 und MLL-ENL positiven Leukämien

**Hannover: Prof. Christian Kratz**, Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie  
**Forschungsthema:** MTBP Defizienz: Ein neues Krebsprädispositionssyndrom

**Freiburg: Prof. Robert Zeiser**, Universitätsklinikum, Abteilung Hämatologie und Onkologie  
**Forschungsthema:** Aktivierung neutrophiler Granulozyten bei der GvHD

**Köln: Prof. Michael Hallek**, Universitätsklinikum, Klinik für Innere Medizin I und CECAD Reseach Center  
**Forschungsthema:** Bedeutung des Adhäsionsmoleküls CD44 für die Pathogenese der chronischen lymphatischen Leukämie

**Leipzig: Prof. Gerhard Behre**, Universitätsklinikum, Department für Innere Medizin, Abteilung für Hämatologie und Onkologie  
**Forschungsthema:** Entwicklung einer miR-155 LNA basierten Therapie in der FLT3-ITD assoziierten AML

**Ulm: Dr. Daniel Fürst**, Universität Ulm, Institut für Transfusionsmedizin  
**Forschungsthema:** Untersuchung der Relevanz ausgewählter nichtklassischer und non-HLA-Polymorphismen auf das Ergebnis von hämatopoetischer Stammzelltransplantationen mit nichtverwandten Spendern anhand einer umfangreichen Kohorte von 1959 Patienten/Spenderpaaren - ein multizentrisches retrospektives Projekt

**Jena: PD Dr. Thomas Ernst**, Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin II, Abt. Hämatologie und Internistische Onkologie

**Forschungsthema:** Klonales Vorstadium der chronischen myeloischen Leukämie (CML): Untersuchungen zur Mehrschritt-Hypothese

**Frankfurt: Prof. Michael A. Rieger**, Universitätsklinikum Frankfurt am Main, LOEWE Zentrum für Zell- und Gentherapie Frankfurt, Abteilung für Hämatologie / Onkologie

**Forschungsthema:** Die STAT5-gesteuerte microRNA-193b als Tumorsuppressor der Leukämieentwicklung und -progression

**Leipzig: Prof. Annette Kersting**, Universitätsklinik Leipzig, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

**Forschungsthema:** Internettherapie für Hinterbliebene von Patienten mit hämatologischer Krebserkrankung

### **Strukturprojekte**

**Schönwald: Stephan Maier**, Rehabilitationsklinik Katharinenhöhe

**Thema:** Bedarfsgerechte qualitative bauliche Erweiterung der Familienorientierten Rehabilitation leukämiekranker Kinder, Errichtung von Wohneinheiten, Räumen für die Pädagogische Gruppenarbeit sowie Kommunikations-, Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten

**Magdeburg: PD Dr. Florian Heidel**, Universitätsklinikum, Otto-von-Guericke Universität, Klinik für Hämatologie und Onkologie

**Thema:** Einrichtung einer José-Carreras-Einheit für Innovative Therapien von Patienten mit Myeloproliferativen Neoplasien

Bei Fragen zu dieser Presseinformation oder zur Deutschen José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. wenden Sie sich bitte an:

Pressekontakt:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.  
Dr. Gabriele Kröner, Geschäftsführender Vorstand  
Elisabethstraße 23 | 80796 München  
Tel: 089 / 27 29 04 -0  
E-Mail: [presse@carreras-stiftung.de](mailto:presse@carreras-stiftung.de)

**José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.**

1987 erkrankte José Carreras an Leukämie. Aus Dankbarkeit über die eigene Heilung gründete er 1995 die gemeinnützige Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. und anschließend die zugehörige Stiftung. Seither wurden bereits über 1000 Projekte finanziert, die den Bau von Forschungs- und Behandlungseinrichtungen, die Erforschung von Leukämie und ihrer Heilung sowie die Arbeit von Selbsthilfegruppen und Elterninitiativen zum Ziel haben. Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. ist Träger des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen. Die José Carreras Gala ist dank der Unterstützung vieler Prominenter mit über 100 Millionen Euro Spenden die langfristig erfolgreichste Benefiz-Gala im deutschen Fernsehen.

Vormerkung: Die **21. José Carreras Gala** wird am **17. Dezember 2015** erstmals aus Berlin live bei SAT. 1 Gold ausgestrahlt.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.carreras-stiftung.de](http://www.carreras-stiftung.de)

**Spendenkonto:**

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung  
Commerzbank AG München  
IBAN: DE96 7008 0000 0319 9666 01  
BIC: DRESDEFF700  
Konto: 319 96 66 01  
BLZ: 700 800 00

Spenden-Telefonhotline\*: 01802 400 100 (aus dem Ausland: 0049 1802 400 100)

\* Kosten aus dem deutschen Festnetz: 0,06 €, Kosten aus dem deutschen Mobilfunknetz: max. 0,42 €

\* aus dem Ausland können die Kosten abweichend sein

Spenden-SMS: 81190 Kennwort: Blutkrebs